

## Rotes Kreuz – Rettung in vielfacher Hinsicht

**Die steigende Lebenserwartung** und die damit verbundenen Herausforderungen sind längst Hauptthema in unserer Gesellschaft - der Aufgabenbereich für Soziales und Gesundheit wächst und wächst und fordert verstärktes Agieren zwischen den einzelnen Netzwerken - dies wiederum schafft eine sichere Basis und bessere Angebot für alle:

Männer und Frauen vor dem Pensionsantritt suchen für sich eine sinnvolle Aufgabe „für danach“ und Angehörige von alten, pflegebedürftigen Menschen hoffen auf Unterstützung, Sicherheit, Abwechslung u.v.m.

**Wir vom Roten Kreuz sind bemüht diesen Anliegen gerecht zu werden.**

So dient der **BESUCHSDIENST** zuhause oder auch in einer Pflegeeinrichtung der sozialen Einbindung älterer Menschen und vermittelt diesen Männern und Frauen, dass sie nicht alleine sind und sich jemand für ihre Meinungen und Ansichten interessiert. Das bringt Abwechslung, Zuwendung, neue Ideen, Flexibilität und Freude in den Alltag.



Mit dem Besuchsdienst versuchen wir auch pflegende Angehörige etwas zu entlasten, indem wir durch regelmäßige (wöchentlich/stundenweise) Anwesenheit diesen etwas Freizeit zum Kraft-tanken verschaffen.

Wenn aber nun das Gehen Probleme bereitet oder jemand im Rollstuhl sitzt, können manche Termine (wie z.B. zum Arzt, zur Therapie, der Behörde ...) oft zur unüberwindlichen Herausforderung werden. Wir jedoch begleiten Sie mit unserem **BETREUTEN FAHRDIENST** und bringen Sie auch wieder sicher in Ihre Wohnung zurück. Dasselbe gilt für Fahrten zur Dialyse, zur Bestrahlung und/oder auch für Fahrten zu sozialen Einrichtungen und Organisationen.

Mit dem **BETREUTEN REISEN** bieten wir älteren Menschen die Möglichkeit, das Leben und Reisen zu genießen und möchten ihnen mittels „Sicherheitsnetz“ fremde Welten erschließen. Gemeinsam mit dem Roten Kärnten und TUI-Reisen können auch bewegungseingeschränkte Personen einmal raus aus dem Alltag, der gewohnten Umgebung kommen und *eine Reise tun*. Das Rote Kreuz stellt mit seinem bunten Urlaubsprogramm (Kataloganforderung und Info über unsere Servicestelle) ein sicheres und bequemes Ansteuern naher und ferner Ziele in Aussicht.



Maria Gasser ist eine unserer äußerst eifrigen Mitarbeiterinnen bei **ESSEN AUF RÄDERN**. Es ist für sie deshalb auch eine schöne Aufgabe, weil sie bei dieser Arbeit die Wertschätzung von Klienten erhält, aber auch den Kontakt nach außen und vor allem zu ihren Kolleginnen und Kollegen vom Roten Kreuz hält. Das ist für Maria neben der eigenen Familie, dem Gärtnern und Wandern sehr wichtig und das, so sagt sie „macht ihr Leben lebenswert“.

Die Angebote der beruflichen und freiwilligen Betreuung von Senioren stehen allen offen, die sie gerne nutzen wollen und auch müssen. Allerdings helfen sie nicht weiter, wenn man mitten in der Nacht auf dem Weg zur Toilette stürzt und nicht mehr selbständig aufstehen kann. Hier stellt das Armband der „**RUFHILFE**“ (Hausnotruf) ein sicheres Angebot. Ein Druck auf den roten Knopf alarmiert den Rettungsdienst – allein diese Gewissheit gibt Sicherheit und mindert die Angst vor dem Alleinsein.



### **TEAM-ÖSTERREICH-TAFEL in Sillian und Lienz**

Auch in Osttirol haben nicht alle Menschen ihr „tägliches Brot“, obwohl es Lebensmittel im Überfluss gibt. Mit Unterstützung zahlreicher Händler im Bezirk bemühen wir uns beim Roten Kreuz um einen Ausgleich und können mit Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, einmal pro Woche Lebensmittel je nach Verfügbarkeit kostenlos weitergeben.

**Immer am Samstag, 19:00 Uhr** werden regelmäßig Lebensmittel kostenlos in den dafür adaptierten Räumlichkeiten in Lienz gegenüber der Rotkreuz-Bezirksstelle und in Sillian im „ehemaligen Hallenbad“ verteilt.



Die **KRISENINTERVENTION** widmet sich der psychosozialen Betreuung von Angehörigen und Betroffenen. Sie hat die Wiedergewinnung der Handlungsfähigkeit und die Unterstützung des Trauerprozesses zum Ziel. Die Betreuten sollen bei der unmittelbaren Bewältigung der belastenden Situation begleitet und unterstützt werden. Weiters gilt es, gemeinsam mit den betroffenen Personen die sozialen **Ressourcen nutzbar zu machen**. Der KI-Einsatz erfolgt unmittelbar nach dem Ereignis in der Akutphase, also noch mitten im Einsatzgeschehen und versteht sich als Krisenintervention und nicht als Therapie, schließt also das „Fenster“ zwischen Ereignis und professioneller psychosozialer Nachbetreuung.

Hingegen bietet die **SOZIALBEGLEITUNG** eine kurzfristige Unterstützung für Menschen in schwierigen sozialen Lagen, mit dem Ziel die Selbsthilfefähigkeit dieser Personen zu stärken.

Wir streben dabei ein konkret definiertes und realistisch erreichbares Ziel an, das die Verbesserung der Lebenssituation des Klienten vor Augen hat. U.a. durch

- Information über bestehende Hilfsangebote
- Begleitung zu Behörden, Hilfseinrichtungen, Beratungsstellen
- Hilfestellung bei konkreten Aufgaben (Antragstellung, Ordnen von Unterlagen, Lösungsplan ...)



Unter **SOFORTHILFE** verstehen wir eine Überbrückungshilfe für Menschen, die sich in einer (plötzlichen) Krisensituation befinden und dieser in der Anfangsphase (sehr oft) hilflos ausgeliefert sind. Die „individuelle – FINANZIELLE - Spontanhilfe“ soll dabei unterstützend eingreifen, um etwa dringend anstehende Kosten bzw. unaufschiebbare Anschaffungen zu begleichen.

*Das Rote Kreuz ist ein gut eingespieltes Netzwerk der Menschlichkeit und gibt Personen in Not Kraft und Halt. Abseits vom Rettungs- und Krankentransport bietet das Rote Kreuz vermehrt auch ein humanitäres Sicherheitsnetz im Bereich Gesundheits- und Soziale Dienste (GSD) und ist darin ein verlässlicher Wegbegleiter für Pflege- und Betreuungsbedürftige, alte Menschen und sozial Schwache.*

***Gleichzeitig bieten wir Freiwilligen eine attraktive, vielfältige Tätigkeit und Ausbildung. Sie werden nach ihren Vorlieben und Fähigkeiten bei uns eingesetzt. (Bei Interesse an einer freiwilligen Mitarbeit wenden Sie sich bitte an unsere Servicestelle – unter 04852-62321 – wir informieren Sie gerne).***

*Ob jung oder alt – die hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind es, die die Idee des Roten Kreuzes Wirklichkeit werden lassen.*